



Trust the clown in you!



Großes Bild: Die KlinikClowns waren begeistert von der herzlichen Großzügigkeit, mit der Michael Christensen (7. v. l., stehend) während des Workshops Tipps gab und die Motivation stärkte. Kleines Bild: der Vater aller Klinikclowns Michael Christensen als »Dr. Stubs«.

Der Begründer der Klinikclown-Bewegung, der US-Amerikaner Michael Christensen, wurde letzten Juni von den KlinikClowns nach München eingeladen, um in praktischen Übungen die jeweilige Clownspersönlichkeit zu verfeinern, nach dem Motto »Listen to your instincts«.



methodisch professionelle Clownarbeit im Krankenhaus anbot. In Deutschland wurde 1994 zum ersten Mal eine äquivalente Idee von Laura Fernandez

umgesetzt. Sie arbeitet heute für KlinikClowns e. V. in Aschaffenburg.

Das Betreten eines Zimmers etwa ist ein wichtiger Moment einer Clownsvisite: Die KlinikClowns fragen immer, ob sie kommen dürfen, und stellen sich dann vor. Also wird nicht nur der individuelle, komisch improvisierte Auftritt geübt, sondern auch das »Lesen des Raumes«. Ein Teilnehmer muss beim Betreten des Raumes die vorher unter den anderen Teilnehmern heimlich abgesprochene und dargestellte Stimmungslage erspüren und sofort in eigene Aktion umsetzen. Michael Christensen gibt wichtige Tipps zum Abschied: »Wenn ihr spürt, dass das Energie-Niveau gestiegen ist, wenn ihr gerade wunderbar mit allen Anwesenden im Spiel seid – genau dann müsst ihr gehen, auch wenn es noch so schwer fällt. Denn dann bleibt die hohe Energie belebend im Zimmer zurück.«

Dr. Stubs

Der professionelle Schauspieler Michael Christensen hatte bei der San Francisco Mime Troupe jonglieren gelernt, und trat mit seinem Freund Paul Binder als komischer Jongleur im Nouveau Cirque de Paris auf. Zurück in den USA gründeten die beiden im Jahre 1977 den Big Apple Circus. Michael Christensen rief schließlich im Jahre 1986 das Big Apple Circus Clown Care Program ins Leben, das in Amerika zum ersten Mal

Humor-Workshops für Personal und Angehörige

Michael Christensen hat in den letzten Jahren weltweit Vorträge und Workshops abgehalten und möchte sich verstärkt darauf konzentrieren. Der Fokus seiner Zielgruppe erweitert sich auf Menschen, die in der Pflege tätig sind: »Dabei soll nicht das Krankenhauspersonal zu Clowns mit Kostümierung oder Taschenspielertricks werden. Aber einige der Techniken der Klinikclowns sind für jeden im Umgang mit Patienten und Angehörigen hilfreich. Man meistert den Alltag leichter und kann die eigene Position besser ausfüllen.« Der steigende Bedarf der letzten Jahre hat das Angebot wachsen lassen. Die KlinikClowns bieten Workshops und Vorträge verschiedener Länge zum Thema »Humor in der Pflege« an – für medizinisches und pflegerisches Personal, Angehörige und Interessierte.

Michael Christensen ist zu erleben im Herbst in Italien beim Festival Monte San Giusto, dann reist er zu den schottischen Klinikclowns namens »Hearts and Minds«; im Oktober ist er wieder in München und schließlich in Jerusalem bei der Dream Doctor Conference.



Liebe Freunde und Förderer,

es gibt immer wieder Möglichkeiten, KlinikClowns und auch deren Leitung eine Freude zu bereiten. So geschehen Anfang Juni 2011 durch die Begegnung mit Michael Christensen, dem »Vater« der Klinikclowns-Bewegung. Dies war und ist eine große Freude und Ehre. Wenn man bedenkt, dass er vor 25 Jahren diese Idee ins Rollen gebracht hat, die weltweite Verbreitung gefunden hat, und dann einen so bescheidenen Menschen zu treffen, dem es tatsächlich um die Arbeit geht, der demütig dieser dient und nicht sein Ego befriedigen will, dann ist das wahre Freude.

Er hat den Clowns, uns allen, so schöne Impulse gegeben, sodass die Arbeit im Krankenhaus neue Dimensionen bekommt. Wir haben weitere Ideen gesponnen, an denen wir in der nächsten Zeit arbeiten werden. Danke, Michael!

Des einen Freud, des anderen Leid: wir bekommen neue Einsatzorte hinzu, die zunächst dank großzügiger, zweckgebundener Spenden für ein Jahr finanziert sind, was die Heime und KlinikClowns e.V. sehr freut. Aber es ist nach so einer Anfangsfinanzierung nicht immer einfach, diese weiterzuführen. Deshalb sind immer wieder Einsätze gefährdet. Ganz aktuell die 3 Einsatzorte in Regensburg (also beide Kinderkliniken und ein Altenheim), ebenso die Altenheime in Fürth und Füssen. Sollten Sie diese unterstützen wollen, freuen wir uns über Ihre Spende unter dem betreffenden Stichwort.

Die kleinen Patienten und die alten Menschen freuen sich, wenn wir gemeinsam mit Ihnen noch oft EIN LACHEN SCHENKEN können.

Vielen Dank und herzliche Grüße
Ihre

E. Makepeace-Vs

Elisabeth Makepeace-Vondrak

PS: Da wir immer wieder danach gefragt wurden, haben wir auch dieses Mal einen Überweisungsträger beigelegt. Er kann Ihnen die Spendenmöglichkeit erleichtern, aber natürlich gehen Sie keine Verpflichtung ein. Jede Unterstützung hilft uns weiter.

»Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.« Antoine de Saint Exupéry
Die KAROkids mit ihrer Leiterin Eva Pabst und dem Geschäftsführer der Stadtwerke Augsburg, Dr. Claus Gebhardt, überreichten den symbolischen Scheck an »Dr. Thizou«.



AUGSBURGER PRINZENROLLE

Die KAROkids sind der Kinderclub der Augsburger Stadtwerke und haben dieses Frühjahr ihr dreijähriges Bestehen gefeiert.

Dazu haben sie ein Augsburger Kindertheater, nämlich Fritz und Freunde, zu sich eingeladen und die Kinder des Clubs dazu. Der Eintrittserlös zu dem Stück »Der kleine Prinz« von 750 Euro wurde aufgerundet, und so kommt nun ein glatter Tausender den KlinikClowns zugute.

Seit ihrer Gründung unterstützen die KAROkids die KlinikClowns, zunächst mit selbstgebackenen Plätzchen, seit 2009 mit dem jährlichen Besuch der Augsburger Puppenkiste. Die Stadtwerke Augsburg kaufen eine Vorstellung, zu der die Mitglieder von KAROkids dann ermäßigten Eintritt bekommen, und dieser Betrag wird jährlich den KlinikClowns überreicht. Vor der Vorstellung stellen die KlinikClowns sich und ihre Arbeit den Kindern kurz vor. Das ist der Leiterin der KAROkids Eva Pabst sehr wichtig: »Die Kinder waren alle schon mal im Krankenhaus oder haben jemanden dort besucht. Sie kennen den Ort und das Gefühl dazu, daher ist ihnen die Arbeit der KlinikClowns nahe. Wenn dann die KlinikClowns da sind, auf der Bühne oder im Zuschauerraum, sozusagen zum Anfassen, lernen sie sich kennen ohne den Stress im Krankenhaus. Die Kinder, die nicht dabei sein können, bekommen einen Brief, in dem alles über die KlinikClowns drinsteht. Wir unter-

stützen die KlinikClowns gerne und werden auch dieses Jahr wieder unsere Benefiz-Vorstellung in der Augsburger Puppenkiste für Euch veranstalten. Das ist schon eine feste Einrichtung bei uns.«

Die KlinikClowns danken für dieses lange Engagement und freuen sich schon, wenn das nächste Mal die Augsburger Puppen tanzen!

Mehr zu den KAROkids unter www.karocard.de/karokids.php



Herzlichen Dank an:



Rotary Clubs
Vilsbiburg
und Landshut-
Trausnitz



Kinder wollen leben,
spielen, lachen!



Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.

Wir freuen uns über neue Einsatzorte:
Ab September sorgen regelmäßige Besuche der KlinikClowns in drei weiteren Seniorenheimen für heitere Momente:

- im Altenheim St. Josef, Regensburg,
- im AWO Seniorenzentrum Carl Lappy, Regensburg, und
- im Seniorenheim der St. Johannis Spital Stiftung, Passau.

Danke an alle Spender und Mitglieder!



Die KlinikClowns freuen sich auf ein mitreißendes Konzert in Weilheim, das sie natürlich selbst moderieren werden!

Supercallifragistilic expialidocious!

Die Audi Bläserphilharmonie spielt auf – zugunsten der KlinikClowns

Der Ingolstädter Autokonzern Audi unterstützt für und mit seinen musikbegeisterten MitarbeiterInnen ein eigenes sinfonisches Blasorchester, das seit 2009 die KlinikClowns mit Benefizkonzerten unterstützt. Die KlinikClowns sind sehr glücklich über derlei starke musikalische Partner und freuen sich, zusammen mit der Audi Bläserphilharmonie am 30. September, 20 Uhr, nach Weilheim ins Stadttheater einzuladen. Unter der Leitung von Christian Lombardi präsentieren die rund 60 Musiker der Audi Bläserphilharmonie ein schwingvolles Programm unter dem Titel »Filmträume«. Wer sieht nicht sofort Jack Sparrow – sorry: Käpt'n Jack Sparrow seinen Zöpfchenbart zwirbeln, wenn das Titelthema der Black Pearl ertönt, und wer sieht bei »Chim Chim Cheree« nicht Mary Poppins mit Schirmchen vom Himmel segeln? Tipp: Am besten fängt man jetzt

gleich an, Mary Poppins' Zungenbrecher »Supercallifragistilicexpialidocious!« zu üben, um Begleiter entsprechend zu beeindrucken ...

Diese und noch zahlreiche weitere pfiffige Reminiszenzen warten auf Zuhörer, und die KlinikClowns freuen sich auf Ihr zahlreiches Kommen: Genießen Sie einen wunderbaren Abend – Sie können nebenbei und mit Genuss Gutes tun.

Karten gibt es beim Ticketservice des Kreisbotenverlags, Kirchplatz 15, 82362 Weilheim, Telefon 0881/927 58 69 und unter info@klinikclowns.de



Impressum

Herausgeber:
KlinikClowns Bayern e.V.
Elisabeth Makepeace-Vondrak
Obere Hauptstraße 3
85354 Freising
Telefon 0 81 61.4 18 05
Fax 0 81 61.14 98 19
info@klinikclowns.de
www.klinikclowns.de

Redaktion:
Karin Platzer, Gabi Sabo

Fotos:
Audi AG, Michael Christensen, Deutscher Fundraising Verband e.V., Flensburg Associates, Manfred Lehner, Gabi Sabo, Peter Spiel, Stadtwerke Augsburg

Gestaltung:
Martina Körner

Ramadama für ein Lachen

Der Deutsche Fundraising Verband hat den Preis für die Beste Fundraising Innovation 2011 an die Initiative »aus Forderungen werden Spenden« der Kanzlei Keller Menz Rechtsanwälte verliehen. Die KlinikClowns gratulieren herzlich und rufen zum »Ramadama« der Aktenordner auf.

Wenn wer – privat oder im Unternehmen – eine Forderung hat, die bisher nicht eingetrieben oder durchgesetzt werden konnte, kann sich endlich von dieser Bürde befreien und mit den KlinikClowns »ein Lachen schenken«!

Termine!

Hier können Sie die KlinikClowns außerhalb von Krankenhaus oder Pflegeeinrichtung mit lustigen Improvisationen erleben, sich über unsere Arbeit informieren, einen musikalischen Abend zu unseren Gunsten genießen oder sich sportlich für uns engagieren.

- ◆ **Mo, 8. August 2011, 13.00 – 18.00 Uhr**
Kinderfriedensfest, Botanischer Garten, Augsburg, (Infos unter www.augsburg.de)
- ◆ **Sa, 27. & So, 28. August 2011**
Stadtfest Aschaffenburg (Infos unter www.info-aschaffenburg.de)
- ◆ **Sa, 10. & So, 11. September 2011**
Gesundheitslernfest ISARSANA, Kurpark, Bad Tölz (Infos unter www.lrtl.de/isarsana.php)
- ◆ **Sa, 17. September 2011**
Kinderspaßtag Freising, Freisinger Innenstadt (Infos unter www.mh-mittelstandsberatung.de)
- ◆ **Sa, 17. September 2011**
Landkreislauf Regensburg (Infos unter www.landkreislauf-regensburg.de, Läufer für die KlinikClowns bitte unter info@klinikclowns.de melden!)
- ◆ **Fr, 30. September 2011, 20.00 Uhr**
Audi Bläserphilharmonie: »Filmträume« – Benefizkonzert für KlinikClowns e.V., Stadttheater Weilheim, Theaterplatz 1, 82362 Weilheim, VVK: Kreisbotenverlag, Ticketservice, Kirchplatz 15, 82362 Weilheim, Tel. 08 81/9 27 58 69 und unter info@klinikclowns.de
- ◆ **Fr, 7. – So, 9. Oktober 2011**
München Marathon (Infos unter www.muenchenmarathon.de, Läufer für die KlinikClowns bitte unter info@klinikclowns.de melden!)
- Aktuelle Informationen:**
www.klinikclowns.de

Eine gute Idee wird prämiert – schenken Sie ein Lachen und schaffen Sie alte Ärgernisse aus der Welt!

Offene Forderungen kann man seit Ende 2009 an die Anwaltskanzlei Keller Menz abgeben, die diese ohne Honoraranspruch eintreibt und die Summe an vorher festgelegte Initiativen weitergibt. Der Mit-Initiator Thomas Keller erläutert: »Die beteiligten Anwälte arbeiten ohne Honorar. Die Fälle reichen von Erb-schaftsprozessen über Mietforderungen oder Unterhaltsfragen bis zu Verkehrs-streitigkeiten. Die meisten der scheinbar festgefahrenen Situationen lösen sich magisch auf, sobald die Möglichkeit besteht, die gefühlte Ungerechtigkeit der Forderung mit einer Spende positiv aus der Welt zu schaffen. Befreien Sie sich von solchen Altlasten! Suchen Sie mal in Ihren Schubladen – da können Sie sich noch viel Gutes tun!

Mehr erfahren Sie unter <http://aus-forderungen-werden-spenden.de>

Laufend Gutes tun



Bei der diesjährigen Transport- und Logistik-Messe bot die Agentur Flensburg Associates den teilnehmenden Unternehmen an, das networking auf einen sportlichen Morgen im Englischen Garten zu verlegen. Die Veranstalter luden führende Geschäftsleute der Branche zum Business Run Munich 2011 und spendeten die Startgebühr den KlinikClowns. Die KlinikClowns »Dr. Steffo« und »Dr. Lilo« übernahmen Aufwärmtraining und Startkoordination – ganz streng athletisch, versteht sich!

Auch beim Regensburg Marathon Anfang Juni waren die KlinikClowns als nun langfristiger Charity Partner dabei. Beim ostwind Marathon der Kinder und bei den verschiedenen Disziplinen starteten bei strahlendem Wetter die Läufer für die KlinikClowns und wurden von den Moderatoren immer besonders gewürdigt. In Regensburg besuchen die KlinikClowns mehrere Institutionen, die durch Spenden aus der Region nicht mehr finanziert werden können. Die KlinikClowns freuen sich umso mehr, dass auch beim Regensburger Landkreislauf am 17.9.2011 Läufer für die gute Sache starten, Kilometersponsoren suchen und für die KlinikClowns Werbung machen. Außerdem steht heuer zum ersten Mal auch der München Marathon am 9.10.2011 auf dem Programm. Mit dem Kauf eines KlinikClown-Laufshirts unterstützen die Läufer die KlinikClowns von Anfang an und können sich Kilometer-sponsoren suchen, um »laufend ein Lachen zu schenken«.

Weitere Info und Spendenmöglichkeit unter www.klinikclowns.de, Anmeldung unter info@klinikclowns.de.

»Heute kommen wieder die KlinikClowns!«

Mit ihrer unglaublichen Hingabe und ihrem Können zaubern die KlinikClowns den Kindern ein Lächeln ins Gesicht. Allein die Ankündigung lässt sie den Klinikalltag vergessen. Auch bei älteren Patienten der internistischen Station B2 finden die KlinikClowns in unserem Haus großen Anklang. Wie auch auf der Kinderstation werden die Patienten von den anwesenden Schwestern und Pflegern gezielt ausgesucht: Wer fühlt sich einsam oder traurig? Den KlinikClowns gelingt es immer, den Patienten den Aufenthalt erträglicher zu machen und ein wenig Abwechslung zu bringen. Nach Auskunft des Pflegepersonals ist es nach den Besuchen der Clowns häufig leichter mit den Patienten zu sprechen, sie sind offener und gelöster.

Egal ob jung oder alt: die Clowns kommen im Klinikum Starnberg sehr gut an, und keiner möchte sie mehr missen. **Unsere Erfahrungen bestätigen, dass Humor ansteckend und heilsam ist.**

Cornelia Dettweiler
Pflegedienstleiterin am Klinikum Starnberg

Oben: Morgens durch den Park joggen, Kollegen treffen und nebenbei »ein Lachen schenken« – da lacht auch die Sonne! Rechts: Bei den tropischen Temperaturen zum Regensburg-Marathon mussten sich die jungen KlinikClowns-Läufer doch tatsächlich mal ausruhen!



Schenken auch Sie ein Lachen!

Bitte diesen Coupon gründlich ausfüllen und per Post an: KlinikClowns Bayern e. V., Obere Hauptstraße 3, 85354 Freising oder faxen an: 081 61.14 98 19

Hiermit ermächtige ich KlinikClowns Bayern e. V., meine Spende in Höhe von

€

- einmalig
 monatlich
 jährlich

von nebenstehendem Konto abzubuchen.

Die Einzugsermächtigung kann jederzeit ohne Fristen und weitere Angaben widerrufen werden.

- Ich möchte Mitglied werden und bitte um Unterlagen.

- Spenden und Förderbeiträge an KlinikClowns Bayern e. V. sind steuerabzugsfähig.
- KlinikClowns Spendenkonto-Nr. 45900 Freisinger Bank eG, BLZ 701 696 14

Name / Vorname

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Telefon

Fax

e-mail

Konto-Nr.

BLZ

Geldinstitut

Erstmaliger Einzug am

Bitte schicken Sie mir in Zukunft den ClownReport

- per Post per mail

Datum / Unterschrift